



Herrenmannschaften und Jugend mit weiteren Erfolgen

Den Anfang machte die zweite Herren, die Auswärts gegen den TSV Bevern ranmusste. Die Paarung versprach wie immer spannende Spiele und man sollte als Zuschauer und Akteur nicht enttäuscht werden. Lausch und Beutler vom Gastgeber Bevern, machten am Anfang gleich kurzen Prozess mit Michael Wülpern und Burkhard Schulz, indem sie mit 3:0 den ersten Punkt einfuhren. Michaelis und Horch fingen ebenfalls gut an und gingen mit 2:0 in Führung, doch Torben Schürenberg und Harald Glüsow besannen sich dann auf ihre Stärken und drehten das Spiel um mit einem 3:2 Sieg punktuell auszugleichen. Voss und Buck lieferten sich mit den Jungstars aus Tarmstedt Conor Pautz und Yannis Reitzner ein spannendes Doppel, das Sie im fünften Satz knapp mit 11:9 für sich entscheiden konnten. Dann begann die Serie für Bevern. Sie fuhren einen Punkt nach den anderen ein, mal knapp mal auch klar. Einzig Harald Glüsow erzielte in der ersten Runde einen Sieg gegen Buck, sodass der TSV Bevern zwischenzeitlich mit 6:2 führte. Dann läutete Conor Pautz die Wende ein. Mit 3:2 setzte er sich gegen Horch durch und seine Mitspieler folgten seinem Beispiel. Sieben Spiele in Folge gewannen die Tarmstedter und drehten einen 6:2 Rückstand zu einem 9:6 Sieg. Wieder einmal kann man sagen, dass sich die Jugendarbeit auch schon im Herrenbereich auszahlt. Im zweiten Spiel ging es Auswärts gegen die zweite Vertretung vom TuS Zeven. Mit Ersatz fuhren die Tarmstedter zum Auswärtsspiel, mit dem Gedanken das man den 9:3 Erfolg aus dem Hinspiel wohl nicht wiederholen kann. Rose und Schoof gewannen dann auch nach knappen Sätzen mit 3:1 gegen Michael Wülpern und Burkhard Schulz. Torben Schürenberg und Harald Glüsow lagen 0:2 nach Sätzen bereits zurück und drehten dann aber das Spiel zum 3:2 gegen Pietzner und Heins. Schlösser und Thom spielten dann im dritten Doppel ihre Erfahrung aus und bezwangen die Youngsters Conor Pautz und Hauke Stuckenschmidt mit 3:1. Dann legten die Zevener eine Serie hin und holten in den nächsten fünf Einzeln fünf Punkte. Einzig Burkhard Schulz wehrte sich gegen Pietzner bis zum fünften Satz. Dann versuchte Conor Pautz mit einem 3:0 Sieg gegen Thom wieder die Wende einzuläuten, bloß Torben Schürenberg hörte die Glocke nicht und verlor mit 1:3 gegen Rose. Dann folgte aber die Serie der Tarmstedter, bei der Sie drei Punkte in Folge holten und damit auf 5:8 verkürzen konnten. Das 14. Spiel des Abends zwischen Uwe Heins und Conor Pautz war dann auch das Letzte des Abends. Bei guten Ballwechseln zeigte Uwe Heins seine Klasse und holte den Siegpunkt für den TuS Zeven. Alles in allem war das 9.5 ein gerechtes Ergebnis für dieses Spiel.

Bei der Jugend ging es zum Gastgeber Dausen/Etelsen. Das Spiel fing mit einer leichten Verspätung an, da im Spielplan der falsche Spielort vermeldet war. Das Tarmstedter Doppel eins mit Yannis Reitzner und Hauke Stuckenschmidt fing gleich gut an und holte mit 3:1 den ersten Punkt. Das Doppel zwei mit Matthis Grund und Elias Kube gewannen zwar auch mit 3:1, aber mit 10:12, 14:12, 17:19 und 7:11 fielen die Sätze denkbar knapp aus. Yannis Reitzner setzte sich dann mit 3:1 gegen Rode durch, nur Hauke Stuckenschmidt musste sich mit 1:3 gegen Melina Diercks geschlagen geben. Mehr ließen die Tarmstedter aber dann nicht zu und gewannen das Spiel mit 8:1. Es gab zwar noch ein Paar spannende Sätze, aber im Großen und Ganzen bestimmte der TuS Tarmstedt das Spiel und traten als verdienter Sieger die Heimreise an.

Als letztes punktete die dritte Herren im Heimspiel gegen den Gast vom MTV Elm. In der Aufstellung Conor Pautz, Uwe Reitzner, Yannis Reitzner, Florian Buchholz, Matthis Elias Windler und Matthis Grund holte man einen verdienten 9:3 Heimsieg. Gleich nach den Doppeln war dem TuS klar, heute ist ein Achtungserfolg drin. Mit der 3:0 Führung im

Rücken und großem Selbstvertrauen spielte sich die Mannschaft sich in einen Rausch. Schnell hieß es 7:2 und die erfolgreichsten Spieler an diesem Abend machten den Sieg perfekt. Conor Pautz siegte mit 3:1 in einem spannenden Spiel gegen Heiko Meyer und Yannis Reitzner gewann das letzte Einzel klar mit 3:0 gegen Reinhard Tomforde.